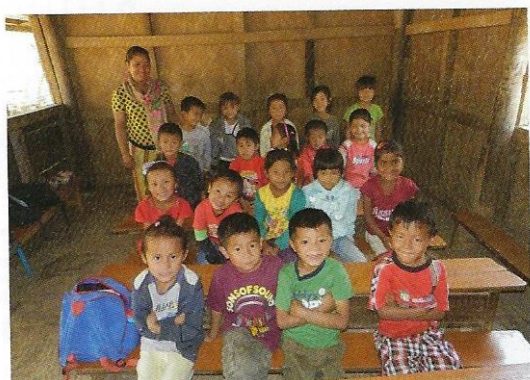


Christen überall auf der Welt



Eine Grundschule in Weisendorf (Nähe Erlangen) geht eine Partnerschaft mit einer Schule in Nordindien ein.



Dort ist die Armut sehr groß. Vielen Eltern fehlt das nötige Schulgeld für ihre Kinder. Oft können gerade die Mädchen nicht die Schule besuchen, weil sie zu Hause und auf den Feldern bei der Arbeit mithelfen müssen. Viele Kinder haben gar nicht genug zu essen. Vom schmutzigen Wasser werden sie krank, klagten deshalb über Bauchschmerzen.



Die Schüler*innen von Weisendorf haben zusammen mit der Pfarrgemeinde und anderen Gruppen das **„Zubza-Projekt“** entwickelt. Hier auf dem Foto siehst du ein Beispiel, was sie sich da alles haben einfallen lassen, um den armen Kindern in Zubza zu helfen. Mit dem gesammelten Geld soll dort eine Grundschule entstehen.

Aufgabe 1 [?]¹

Weshalb interessieren sich die Schüler*innen in Weisendorf für die Kinder in Zubza? - Findest du eine Antwort?

Unterwegs zu dir

*Ein Gebet von Christen aus
Lateinamerika*

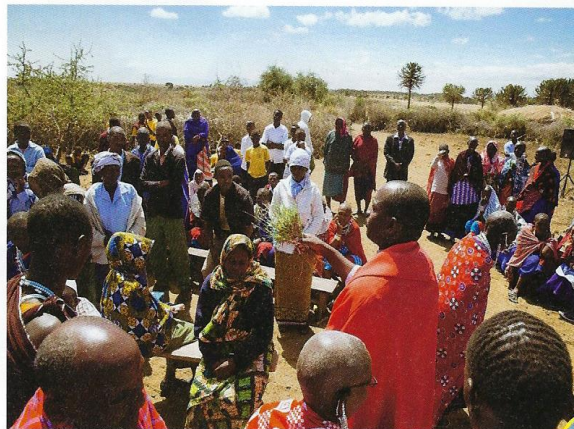
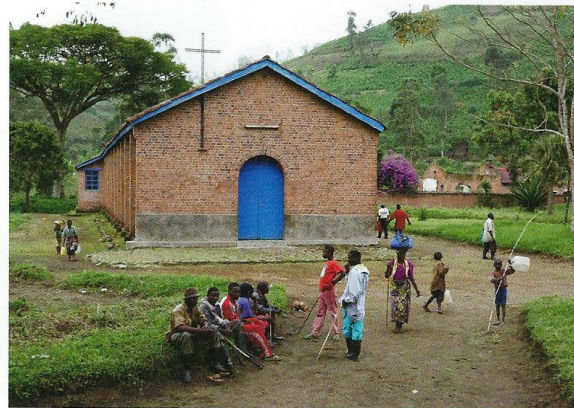
Aus den Dörfern und Städten
sind wir unterwegs zu dir.

Aus Tälern und Bergen sind wir
unterwegs zu dir.

Wenn wir das Brot teilen, sind
wir unterwegs zu dir.

Wenn wir die Schwachen
stützen, sind wir unterwegs zu
dir.

Wenn wir Gottesdienst feiern,
sind wir unterwegs zu dir.



Aufgabe 2: Schreibe das Gebet aus
Lateinamerika weiter: Wenn wir...

¹ Das Symbol hier gibt den Arbeitsauftrag: „Besprich eine Frage mit anderen in deiner Klasse / Familie!“ - Du weißt: Bei manchen Fragen muss man immer weiter fragen...



Eine gute Idee ²

Beteiligt euch an einem Projekt, das Kinder in anderen Ländern unterstützt.
Informiert euch dazu in eurer Pfarrgemeinde.

Dabei hilft euch...

Der Fastenkalender des kirchlichen Hilfswerks **Misereor** (siehe unten 😊) z.B. Er informiert sehr anschaulich über Gemeinden in anderen Ländern. Du kannst dir einen solchen Kalender über deine Pfarrgemeinde besorgen (lassen). Dort findest du auch sehr interessante Geschichten, Gebete und Bilder, die für dich selber und für deinen Glauben anregend sind.

😊 **MISEREOR**

Im Lexikon deines Schulbuches, auf der Seite 115 liest du:

Misereor heißt übersetzt „ich erbarme mich“. Die katholischen Christen unterstützen mit diesem Hilfswerk Menschen in Not, v.a. in Afrika, Lateinamerika und Asien. Sie sorgen z.B. für die Schulbildung von Kindern, für die Ausbildung von Frauen, für sauberes Wasser und für den Anbau von Getreide. Aber auch bei Naturkatastrophen und in Kriegsgebieten kümmern sie sich um Menschen, die obdachlos geworden sind oder unter einer Hungersnot leiden.

Vor allem in der Fastenzeit sammeln die Katholiken Geld für diese Projekte.

² Das Symbol heißt: „Tu etwas in der Gruppe!“